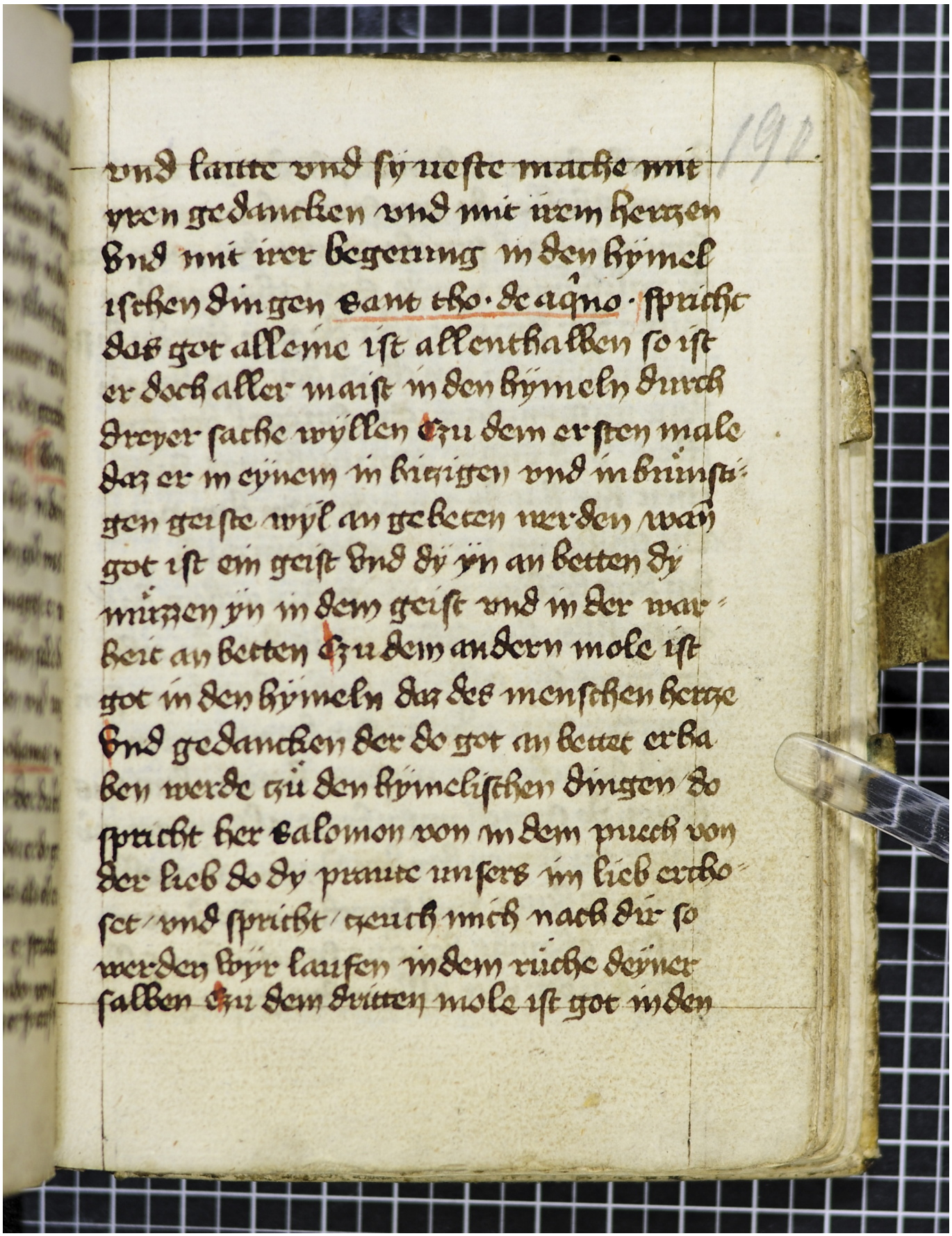
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift



190

vnd lautte vnd sy veste mache mit
yren gedancken vnd mit iren herzen
vnd mit irer begerung in den hymel
ischen dingen Sant tho. de agno. spricht
das got alleine ist allenthalben so ist
er doch aller maist in den hymeln durch
dreyer sache wyllen Czu dem ersten male
daz er in eynem in kriegigen vnd in brunsti-
gen geiste wyl an geleten werden wan
got ist ein geist vnd dy yn an betten dy
mussen yn in dem geist vnd in der war-
heit an betten Czu dem andern male ist
got in den hymeln daz des menschen herze
vnd gedancken der do got an lettet erha
ben werde czu den hymelischen dingen do
spricht her salomon von in dem puech von
der lieb do dy praute unsers im lieb ertho-
set vnd spricht czeuch mich nach dir so
werden wyr laufen in dem ruche deiner
salben Czu dem dritten male ist got in den